Hochschule für Technik
und Wirtschaft Berlin

University of Applied Sciences

Bachelor Betriebswirtschaftslehre

Vertiefungsmöglichkeiten und Praktikum

Prof. Dr. Veit Wohlgemuth/ 18.11.2026

Ablauf der Informationsveranstaltung

Ca. 09:00 – 09:20 Uhr	**Prof. Dr. Veit Wohlgemuth**, Studienfachberater und Studiengangsprecher BWL	**Informationen zur neuen StPO, zur Wahl der Vertiefungen und weiteren anstehenden Entscheidungen**
Ca. 9:30 – 10:00 Uhr	**Prof. Dr. Katrin Dziergwa**, Praktikumsbeauftragte	**Informationen zum Praktikum**
Ca. 10:00 – 10:30 Uhr	**Rita Leuner**, International Office	**Fördermöglichkeiten des Auslandspraktikums**

Hochschule für Technik
und Wirtschaft Berlin

University of Applied Sciences

StPO

Änderungen und Übergangsregelungen

In der Studien- und Prüfungsordnung (StPO) und Rahmenstudien- und -prüfungsordnung (RStPO) sind alle wichtigen Regelungen festgeschrieben:

03/14

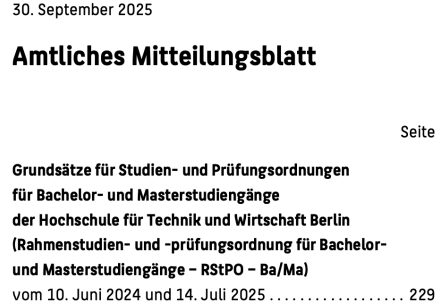
17. Februar 2014

Amtliches Mitteilungsblatt

Seite

Studien- und Prüfungsordnung
für den Bachelorstudiengang
Betriebswirtschaftslehre
im Fachbereich Wirtschaftswissenschaften I
vom 9. Oktober 2013 75

23/25



30. September 2025

Amtliches Mitteilungsblatt

Seite

Grundsätze für Studien- und Prüfungsordnungen
für Bachelor- und Masterstudiengänge
der Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin
(Rahmenstudien- und -prüfungsordnung für Bachelor-
und Masterstudiengänge – RStPO – Ba/Ma)
vom 10. Juni 2024 und 14. Juli 2025 229

https://bwl.htw-berlin.de/studium/ordnungen-module/

In der Studien- und Prüfungsordnung (StPO) und Rahmenstudien- und -prüfungsordnung (RStPO) sind alle wichtigen Regelungen festgeschrieben:

- Achtung seit WiSe 26/27 gilt eine neue StPO für neu eingeschriebene Studierende (Erstsemester)!
  - Für Sie gilt weiterhin die StPO 03/14 einschließlich der fünften Änderungsordnung
  - Die Semester unter Ihnen haben teilweise andere Kurse und Regelungen, da diese nach einer anderen StPO studieren!
  - Die RStPO gilt für Sie und die jüngeren Studierenden gleichermaßen

https://bwl.htw-berlin.de/studium/ordnungen-module/

StPO Wechsel

- Was bedeutet der StPO Wechsel für Sie?
  - Wenn Sie Ihre Module nicht im vorgesehenen Semester abschließen, kann es das Problem geben, dass Module zukünftig nicht mehr in gleicher Form angeboten werden
  - Die Modulumstellung erfolgt semesterweise. Im WS 26/27 wird das erste Semester umgestellt. Im SoSe 27 das zweite Semester usw.
  - Eine Übersicht mit Nachfolgemodulen finden Sie in der fünften Änderungsordnung (AMBL 28/26) unserer StPO: https://www.htw-berlin.de/fileadmin/HTW/Zentral/Rechtsstelle/Amtliche_Mitteilungsblaetter/2026/28_26.pdf

https://bwl.htw-berlin.de/studium/ordnungen-module/

StPO Wechsel

- Besonders kritische Module mit komplexerer Nachfolgeregelung:
  - 1. Semester: B1 Einführ. in die Betriebswirtschaft, Personal und Organisation (letztmalig WS2627)
  - 4. Semester: Fremdsprache 2 (letztmalig WS2728)
  - 5. SB3 Wissenschaftliches Arbeiten (letztmalig SoSe28)
  - 6. Semester: SB7 Internationales Management (letztmalig WS2829 auf deutsch)
  - 6. Semester: SB13 Wahlpflichtmodul (letztmalig WS2829)
    - Wirtschafts- und Organisationssoziologie
    - Wirtschafts- und Organisationspsychologie

https://bwl.htw-berlin.de/studium/ordnungen-module/

StPO Wechsel

Nr.	Modulbezeichnung gemäß dieser Studien- und Prüfungsordnung vom 9. Oktober 2013 (AMBl. HTW Berlin Nr. 03/14), zuletzt geändert am 2. Oktober 2019 (AMBl. HTW Berlin Nr. 22/19)	LP	Nr.	Modulname gemäß Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Betriebswirtschaftslehre vom 1. April 2026 (AMBl. HTW Berlin Nr. 20/26)	LP
B1	Einführung in die Betriebswirtschaft, Personal und Organisation	5	B3.3	Einführung in die Gestaltung moderner Organisationen und Personalmanagement	5
B2	Buchführung und Bilanzierung	5	B1.2	Buchführung und Bilanzierung	5
B3	Grundlagen des Wirtschaftsrechts	5	B1.3	Grundlagen des Wirtschaftsrechts	5
B4	Mathematik	5	B1.4	Mathematik	5
B5	Grundlagen der Wirtschaftsinformatik	5	B1.5	Grundlagen der Wirtschaftsinformatik	5
B6	Marketing	5	B1.6	Marketing	5
B7	Nationale Rechnungslegung	5	B2.1	Nationale Rechnungslegung	5
B8	Kostenrechnung	5	B2.2	Kostenrechnung	5
B9	Gesellschafts- und Arbeitsrecht	5	B2.3	Gesellschafts- und Arbeitsrecht	5
B10	VWL I: Einführung in die VWL und Mikroökonomie	5	B2.4	VWL I: Einführung in die VWL und Mikroökonomie	5
B11	Statistik	6	B2.5	Statistik	5
B19	Fremdsprache 1	4	B2.6	Fremdsprache 1	5
B12	Produktion- und Logistik	5	B3.1	Produktion- und Logistik	5
B13	Grundlagen Investition und Finanzierung	5	B3.2	Grundlagen Investition und Finanzierung	5
B14	VWL II: Einführung in die Makroökonomie	5	B4.2	VWL II: Einführung in die Makroökonomie	5
B16	Betriebliche Steuerlehre	5	B3.5	Betriebliche Steuerlehre	5
SB5	Strategisches Management	5	B3.4	Strategisches Management	5
SB 12a	Anwendung multivariater statistischer Verfahren in der Wirtschaftsforschung	5	B3.6 a	Anwendung multivariater statistischer Verfahren in der Wirtschaftsforschung	5
SB 12b	Operations Research	5	B3.6 b	Operations Research	5
SB 12c	Methoden empirischer Sozial - und Wirtschaftsforschung- Grundlagen	5	B3.6 c	Methoden empirischer Sozial - und Wirtschaftsforschung- Grundlagen	5
B15	Informationsmanagement	5	B4.1	Informationsmanagement	5
SB6	VWL III: Theorie und Politik internationaler Wirtschaftsbeziehungen	5	B7.2	VWL III: Theorie und Politik internationaler Wirtschaftsbeziehungen	5

https://bwl.htw-berlin.de/studium/ordnungen-module/

StPO Wechsel

B20	Fremdsprache 2	4		Englisch B2.2 Fachsprache Wirtschaft oder Französisch/Spanisch B2.1 Fachsprache Wirtschaft oder Deutsch als Fremdsprache C1.1 Fachsprache Wirtschaft oder Zweite Fremdsprache aus dem Angebot der ZEFS	4 oder 5
SB2	Fachpraktikum	21		Es handelt sich um eine individuell erbrachte Prüfungsleistung; eine Äquivalenzzuordnung ist daher nicht erforderlich.	21
SB3	Wissenschaftliches Arbeiten	5	B1.1	Einführung in betriebswirtschaftliche Praxis und wissenschaftliche Methoden	5

SB7	Internationales Management	5	B7.1	International Management	5
SB8	Innovations- und Technologiemanagement	5	B6.1	Innovations- und Technologiemanagement	5
SB 13a	Wirtschafts- und Organisations-soziologie	5		Einzelfallentscheidung durch den PA[1]	
SB 13b	Wirtschafts- und Organisations-psychologie	5		Einzelfallentscheidung durch den PA[2]	
B17	AWE-Modul 1	2	B6.2	Angebote für AWE-Modul oder 2 Teilmodule zu je 2,5 LP oder Englisch C1.1 oder C1.2 Fachsprache Wirtschaft oder	4 oder 5
B18	AWE-Modul 2	2			
				Französisch/Spanisch B2.2 Fachsprache Wirtschaft oder Zweite Fremdsprache aus dem Angebot der ZEFS	
SB9	Unternehmenssimulation	5	B7.3	Unternehmenssimulation	5
SB1	Projektmanagement	5	B7.4	Projektmanagement	5
SB10	Bachelorarbeit und Kolloquium	11		Es handelt sich um eine individuell erbrachte Prüfungsleistung; eine Äquivalenzzuordnung ist daher nicht erforderlich.	11

https://bwl.htw-berlin.de/studium/ordnungen-module/

Hochschule für Technik
und Wirtschaft Berlin

University of Applied Sciences

Bachelor Betriebswirtschaftslehre

Vertiefungsmöglichkeiten und Praktikum

Details zu den Vertiefungen in Videos und Podcasts

Studierende und Lehrpersonen sprechen über

- Vertiefungswahl
- Prüfungsvorbereitung
- Semesterzusammenfassungen
- Sprachkombinationen
- Auslandssemester
- etc.

https://bwl.htw-berlin.de/studium/vertiefungen/
https://open.spotify.com/show/49HUtrVGjodHvA1ubKsGGv

Ihr BWL-Studium an der HTW Berlin umfasst 7 Semester und ist in zwei Phasen gegliedert:

Basisstudium (1.-3. Semester) + **Spezialisierungsstudium (4.-7.Semester)**

Bachelor of Arts

Die HTW hat ein breites Angebot an Master-studiengängen …

Vertiefungs-semester (4.)

Fach-praktikum (5.)

Vertiefungs / Mobilitäts--semester (6.)

Bachelor-arbeit (7.)

Ziele des Studiums sind u.a. diese Fähigkeiten

- Kritisch zu denken
- Verantwortlich zu handeln
- Selbständig wissenschaftlich zu arbeiten
- …

Ab dem fünften Semester: Auslandsaufenthalt im Rahmen des Studiums oder Praktikums

§ 5 Ziele des Studiums

(1) Ziel des Bachelorstudiums ist die Ausbildung von Absolventinnen und Absolventen mit dem akademischen Grad Bachelor of Arts in der Fachrichtung Betriebswirtschaft. Dabei wird die Fähigkeit zu selbständiger wissenschaftlicher Arbeit erlernt und die Anwendung betriebswirtschaftlicher Methoden und Instrumente eingeübt. Das Studium bietet eine Basis, um die sich stetig verändernden Bedingungen in der Berufswelt interpretieren und für sich nutzen zu können. Die Absolventinnen und Absolventen werden zu kritischem Denken und verantwortlichem Handeln in Staat und Gesellschaft befähigt.

(2) Die vielfältigen Aspekte der Betriebswirtschaftslehre werden in Vertiefungsrichtungen (Studienschwerpunkten) behandelt, um den Studierenden ein breites Angebot für die eigene berufliche Spezialisierung bieten zu können.

(3) Das Studium befähigt die Absolventinnen und Absolventen, einen Beruf in der Fachrichtung Betriebswirtschaft auszuüben. Im Studium werden dazu Aufgabenstellungen aus der betrieblichen Praxis analysiert und Lösungsansätze entwickelt.

Die Praxisorientierung ist durch ein integriertes Fachpraktikum sichergestellt, in dem die Studierenden das erworbene Wissen in den Betrieben anwenden und die bisher erlernte Theorie als auch die erlebte Berufspraxis kritisch hinterfragen.

(4) Im Hinblick auf die wachsenden internationalen Verflechtungen schließt das Studium eine fachspezifische Fremdsprachenausbildung ein. Kooperationen mit einer Vielzahl von ausländischen Hochschulen bieten die Möglichkeit eines Auslandsstudiums innerhalb der Regelstudienzeit.

(5) Im Rahmen von allgemeinwissenschaftlichen Ergänzungsmodulen (AWE) bietet das Studium einen Wissenserwerb über die Betriebswirtschaftslehre hinaus an.

Auszug aus der StPO BA BWL

Es ist nicht einfach, die Vertiefungsrichtung zu wechseln!

§ 7 Inhalt und Gliederung des Bachelorstudiums/Regelstudienzeit

(1) Das Bachelorstudium hat eine Dauer von 7 Semestern (Regelstudienzeit).
(2) Das Bachelorstudium ist entsprechend Anlage 2 modularisiert.
Module sind inhaltlich zusammengefasste Einheiten des Studiums, deren erfolgreichen Abschluss der/die Studierende durch eine bestandene Modulprüfung nachweisen muss.
(3) Eine Beschreibung der Lernergebnisse und Kompetenzen der Module befindet sich in der Anlage 4. Die jährliche Workload für den Bachelorstudiengang Betriebswirtschaftslehre beträgt 1620 Arbeitsstunden. Ein Leistungspunkt umfasst 27 Arbeitsstunden.
(4) Das Studium gliedert sich in drei Basissemester und vier Spezialisierungssemester. In den Basissemestern werden Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre und Fremdsprachenkompetenz vermittelt. **Zum 4. Semester können zwei aus neun Vertiefungsrichtungen gewählt werden**.
(5) Der **Wechsel einer Vertiefungsrichtung ist nur einmalig** auf schriftlichen formlosen Antrag des Studierenden an die Prüfungsverwaltung bis **spätestens zum Ende des auf die Erstbelegung/Erstprüfungsanmeldung einer Vertiefungsrichtung folgenden Semesters möglich.** ***(Wenn noch keine Prüfung angetreten wurde!)***
(6) Mit seinem umfassenden Wahlpflichtangebot ist **das 6. Semester** als **Mobilitätsfenster** für ein Hochschulsemester im In- oder Ausland vorgesehen.
(7) Das Fachpraktikum als vorgeschriebenes Pflichtpraktikum ist integrativer Studienbestandteil. Die Durchführung des **Fachpraktikums im Ausland** wird empfohlen.
(8) …..
(9) …..

Auszug aus der StPO BA BWL

Praktikum

§ 11 Fachpraktikum und Beurteilung des Fachpraktikums

(1) Zum Bachelorstudiengang gehört zu den in Anlage 2 genannten Modulen ein Fachpraktikum im Umfang von 21 Leistungspunkten, das in der Regel im 5. Studienplansemester durchgeführt wird. Der früheste Beginn des Fachpraktikums sollte nach dem 1. Prüfungszeitraum im 4. Semester liegen. Zur Einhaltung der Regelstudienzeit wird empfohlen, das Fachpraktikum spätestens bis zum Ende der 11. Woche des letzten Semesters der Regelstudienzeit (7. Semester) zu absolvieren. Das Fachpraktikum umfasst einen **zusammenhängenden Zeitraum von mindestens 80 Arbeitstagen (16 Wochen) ohne Feiertage** ~~und ist als Vollzeitpraktikum durchzuführen~~.

(2) Notwendige **Voraussetzung für die Zulassung zum Modul Fachpraktikum ist der erfolgreiche Abschluss von Modulen der drei Basissemester im Umfang von 84 Leistungspunkten**.

(3) In dem Semester, in dem das Fachpraktikum absolviert wird, darf neben dem **Modul Wissenschaftliches Arbeiten (SB3) nur die Erstbelegung eines Moduls im Umfang von maximal fünf (bzw. bei Statistik von maximal sechs) Leistungspunkten parallel erfolgen und zur Prüfung angemeldet werden**. Module, die bereits in der Vergangenheit belegt worden sind, bei denen keine erneute Belegung Pflicht ist, dürfen ohne erneute Belegung (§ 19 (3) Satz 3 HO) zur Prüfung angemeldet werden.

(4) ……..

(5) Die Zulassung zum Fachpraktikum muss spätestens 3 Wochen vor Beginn des Praktikums beim Praktikumsbeauftragten des Studiengangs unter Vorlage einer aktuellen Bescheinigung über Prüfungsleistungen, des Praktikumsantrags und des Praktikumsvertrags beantragt und von diesem bestätigt werden.

(6) …..

(7) …..

Auszug aus der StPO BA BWL

Nachweise und Zulassungsvoraussetzungen

§ 11 Fachpraktikum und Beurteilung des Fachpraktikums

(6) Das Modul Fachpraktikum ist erfolgreich absolviert, wenn folgende Nachweise erbracht worden sind:

- der Praktikumsantrag (mit Unterschrift des Praktikumsbeauftragten, des Praktikumsbetreuers der HTW und der Unterschrift des Praktikumsbetriebs); nur vollständig abgezeichnete Praktikumsanträge werden an die Prüfungsverwaltung weitergeleitet.
- Zeugnis des Praktikumsbetriebs über eine erfolgreiche Durchführung des Praktikums;
- schriftlicher, vom Praktikumsbetrieb unterschriebener Bericht zum Fachpraktikum (Praktikumsbericht), aus dem u.a. der zeitliche Ablauf des Praktikums, die Praxisaufgaben und die Tätigkeiten zur Lösung der Aufgaben hervorgehen.

(7) Das Modul Fachpraktikum wird undifferenziert bewertet.

§ 12 Bachelorarbeit

(2) Zur Bachelorarbeit wird zugelassen, wer Module im Umfang von mindestens **185 Leistungspunkten** erfolgreich abgeschlossen hat und sich bis spätestens zum Ende der jeweils festgelegten Vorlesungszeit des 6. Studienplansemesters in der Prüfungsverwaltung angemeldet hat. Ein Kandidat oder eine Kandidatin kann auch zugelassen werden, wenn er oder sie Module im Gesamtumfang von **bis zu zehn Leistungspunkten** der nach Satz 1 festgelegten Leistungspunkte noch nicht erfolgreich abgeschlossen hat. **Das Absolvieren des Fachpraktikums und der Bachelorarbeit im selben Semester ist ausgeschlossen.**

Auszug aus der StPO BA BWL

In der StPO für den BA BWL ist z.B. das gesamte Studium je Semester detailliert dargestellt …

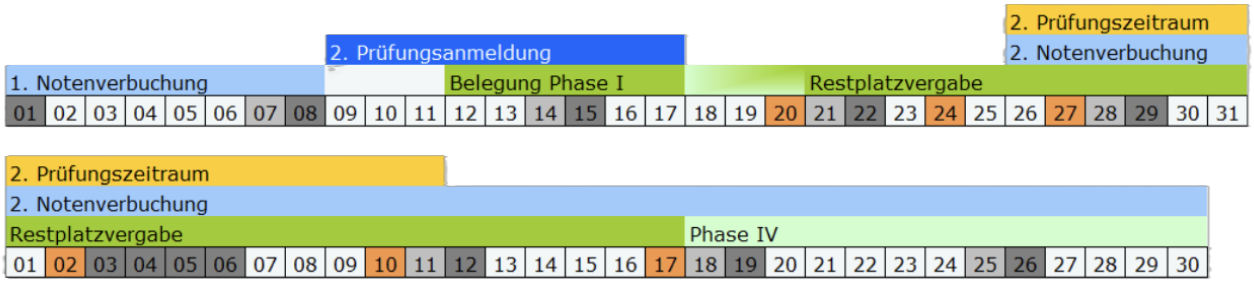
4. Studienplansemester

Nr.	Modulbezeichnung	Art	Form	SWS	LP	NSt	NV	EV
B15	Informationsmanagement	P	SL/PÜ	2/2	5	1b	-	B1, B4, B5, B6, B8
SB6	VWL III: Theorie und Politik internationaler Wirtschaftsbeziehungen	P	SL	4	5	1b	-	B10, B14
V1.1	Vertiefung I	WP	SL	4	5	s. Anl.3		
V1.2	Vertiefung I	WP	SL	4	5	s. Anl.3		
V2.1	Vertiefung II	WP	SL	4	5	s. Anl.3		
V2.2	Vertiefung II	WP	SL	4	5	s. Anl.3		
B20	Fremdsprache 2	WP	PÜ	4	4	1b	-	B19
	Summen Semester			**22/6**	**34**			

Notwendige Voraussetzungen beachten (insbes. im 6. Semester)!

Bei manchen Vertiefungenist die Belegung der 2 Module gekoppelt !

Wahl der Vertiefung durch einfache Belegung im LSF

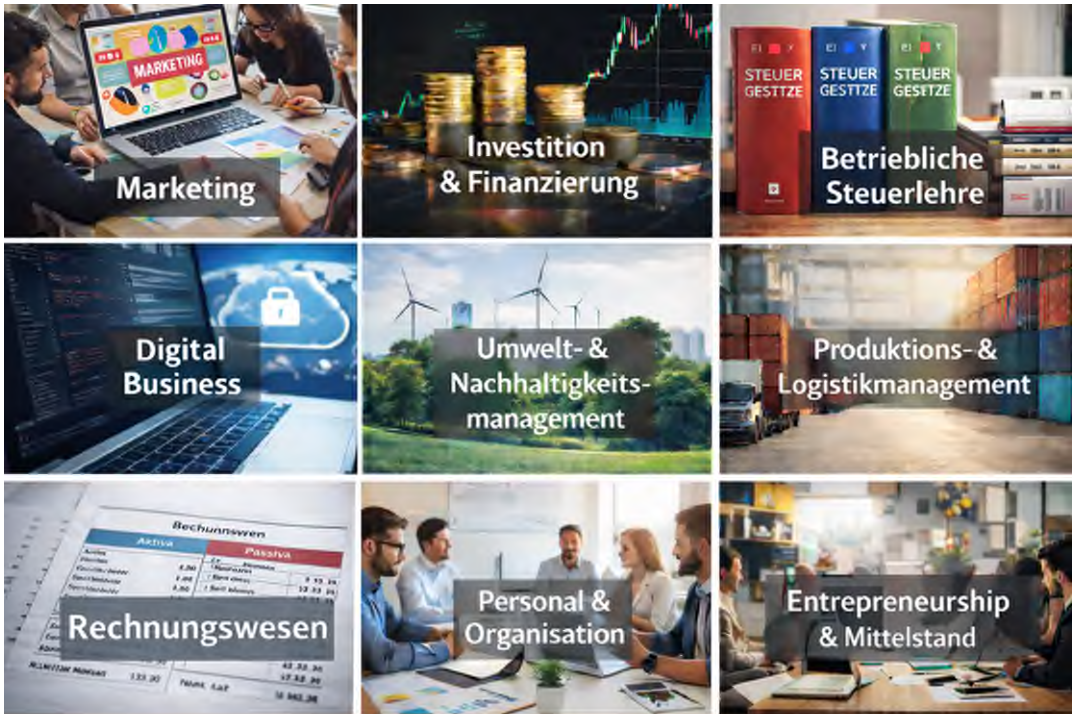


Achtung: Nur innerhalb der Belegungszeit (siehe Zeitskala: https://lsf.htw-berlin.de/) ist ein unproblematisches „Abmelden“ und „Neubelegen“ einzelner Module möglich.

Danach ist der Wechsel einer Vertiefungsrichtung gemäß § 7 Abs. 5 StPO für BA BWL nur noch einmalig auf schriftlichen formlosen **Antrag** des Studierenden an die Prüfungsverwaltung bis spätestens zum Ende des auf die Erstbelegung/ Erst-prüfungsanmeldung einer Vertiefungsrichtung folgenden Semesters möglich, **wenn die Prüfung nicht angetreten wurde!**

Wählen Sie bitte vorsichtig und gut überlegt. Bitte denken Sie auch an Ihre Kommiliton:innen! Wenn Sie einen Kurs nicht aktiv besuchen, **nehmen Sie niemand anderem einen Platz** weg!

Für die Vertiefungssemester wählen Sie zwei unserer neun Studienschwerpunkte:



Plätze werden abhängig vom Studienplansemester und der jeweiligen Kapazität vergeben!

Die HTW hat ein breites Angebot an Masterstudien-gängen, z.B. am Fachbereich 3:

Finance, Accounting, Corporate Law and Taxation

- Corporate Law, Corporate Governance & Management Liabilities
- Investment Analysis and Business Valuation
- Corporate Finance & Risk Management
- Reporting & Performance Management

Unternehmens-steuerrecht

- Ertragsteuer-, Unternehmens,- Umsatzsteuer-, Verfahrensrecht
- Handels-, Steuerbilanzrecht, Internationales Steuerrecht
- Besteuerung von Kapital- und Personengesellschaften
- Steuerwirkungs- und Gestaltungslehre sowie Umsatzsteuerrecht

Industrial Sales and Innovation Management

- Angebotsmanagement, Markt- & Wettbewerbsforschung
- Industrielles Service- & Logistikmanagement
- Vertriebsplanung, -organisation & -controlling
- Projekt- und Teammanagement

Arbeits- und Personalmanagement

- Arbeitsmarkt und Arbeitsmarktpolitik
- Wirtschaftsethik
- Managing People in Organizations
- Arbeitsökonomie und Arbeitsbeziehungen

International Business

- Global Business Strategy and Supply Chain Management
- International Economic Environment and Policy
- Global Financial Markets and Multinational Business Finance
- Marketing in International Business

Die Praxisorientierung ist ein wesentliches Merkmal des Bachelor-Studiums an der HTW Berlin und dient der Berufsbefähigung.

Die rechtzeitige Vorbereitung wichtiger Entscheidungen im Studium vermeidet Zeitverluste und damit Kosten!

- Halten Sie sich möglichst an die **Studienabfolge** des Curriculums! Die eigenmächtige Umsortierung der Module im eigenen Studienablauf führt regelmäßig zu Problemen bei **Belegungen** und Prüfungsanmeldungen und letztendlich zu persönlichen und finanziellen Sonderbelastungen (im schlimmsten Fall zu einer Exmatrikulation). Durch den StPO Wechel wird es noch mehr Probleme als üblich geben!
- Noch anstehende Entscheidungen (in chronologischer Reihenfolge):

  - Auswahl der **Vertiefungen**: Ein späterer Wechsel muss (formlos) schriftlich beim Prüfungsamt beantragt werden, ist nur einmalig möglich und ist kompliziert (Ausnahme).
  - **Praktikum** (evtl. im Ausland oder Gründungsvorhaben)
  - **Auslandsstudium**
  - Belegung von allgemeinwissenschaftlichen Ergänzungsmodulen (**AWE**, Auswahl zukünftig kleiner)
  - **Bachelorarbeit** (Kolloquium innerhalb von 12 Monaten nach Abgabe der Bachelorarbeit)

In der Studien- und Prüfungsordnung (StPO) stehen verbindliche Regeln!

- Praktikum und Bachelorarbeit dürfen nicht im gleichen Semester absolviert werden.
- Notwendige Voraussetzung für die Zulassung zum Modul Fachpraktikum ist der erfolgreiche Abschluss von Modulen der drei Basissemester im Umfang von 84 Leistungspunkten.
- Während des Fachpraktikums darf nur zusätzlich neben dem Modul „wiss. Arbeiten“ ein Modul im Umfang von maximal 5 LP (bei Statistik max. 6 LP) belegt und zur Prüfung angemeldet werden. Module, die bereits in der Vergangenheit belegt wurden, dürfen ohne erneute Belegung zur Prüfung angemeldet werden.
- Voraussetzung für das Anmelden der Bachelorarbeit sind 185 LP (im Ausnahmefall 175 LP).
- Vertiefungs-Module des 6. Semesters haben teilweise Vertiefungs-Module des 4. Semesters als notwendige Voraussetzung.

Ansprechpartner:innen für den Studiengang BA BWL

Service-Center FB 3 *TA Geb. C-325*		Erste Anlaufstelle bei Fragen zur Administration; zur Abgabe von Unterlagen etc., https://www.f3.htw-berlin.de/service/service-center-fb-3/
Gabi Scheibel *TA Geb. C-333*	Studiengangbetreuung	Ansprechpartnerin für die administrative Betreuung und Beratung der Studierenden, Bearbeitung von Studienabschlussverfahren; Organisation und Mitwirkung bei der Anerkennung von Studien- und Prüfungsleistungen anderer Hochschulen; Mitwirkung im Prüfungsausschuss BWL
	Modulverantwortliche Professor:innen	Zuständigkeit für Inhalte und Prüfungsabläufe der Module: *https://bwl.htw-berlin.de/personen/modulverantwortliche*
Prof. Dr. Veit Wohlgemuth *TA Geb. C-702*	Studiengangsprecher	Weiterentwicklung des Studiengangs in Studium und Lehre, interne und externe Evaluation sowie Qualitätssicherung
Prof. Dr. Veit Wohlgemuth *TA Geb. C-702*	Verantwortlicher Studienfachberater	Ansprechpartner zu Studienmöglichkeiten im Rahmen des BWL-Studiums, zu Arbeitstechniken im Studium und zur Gestaltung, Aufbau und Durchführung des Studiums und der Prüfungen

Ansprechpartner:innen für den Studiengang BA BWL

Frau Sibel Altorlak *TA Geb. C-331*	Lehrplanung	Lehrplanung über LSF für den Studiengang BA BWL am FB 3, Sprechzeiten: https://www.f3.htw-berlin.de/kontakt/fachbereichsverwaltung/
Team FB 3 des Studierendenservice	Prüfungsamt	Sachbearbeitung sämtlicher prüfungsrelevanter Angelegenheiten; Prüfungsanmeldungen; Antragstellung für Thesis; Noten, Semesterbescheinigungen, https://www.htw-berlin.de/einrichtungen/zentrale-hochschulverwaltung/studierendenservice/studierenden-management/
Prof. Dr. Benjamin Weiler *TA Geb. C-434*	Vorsitzender des Prüfungsausschusses für den Studiengang BWL	Zuständigkeit für Fragen zum Prüfungsrecht und zur Einhaltung der Studien- und Prüfungsordnung des Studiengangs

Ansprechpartner:innen für den Studiengang BA BWL:

Frau Christiane Eichhorst *TA Geb. C-327*	Praktikumsbeauftragte	Erste Ansprechpartnerin zu allen Fragen rund ums Praktikum, inkl. der Beantragung und administrativen Abwicklung
Prof. Dr. Katrin Dziergwa *TA Geb. C-727*	Verantwortliche Praktikumsbeauftragte	
Frau Christiane Eichhorst *TA Geb. C-327*	BAföG-Beauftragte	Erste Ansprechpartnerin bei der Bearbeitung der BAföG-Anträge, Formblatt 5 für alle Studiengänge des FB 3
Prof. Dr. Michael Jaensch *TA Geb. C-711*	Verantwortlicher BAföG-Beauftragter	

Ansprechpartner:innen für den Studiengang BA BWL

Allgemeine Studienberatung:	Grundsätzliche Fragen rund um das Studium (z.B. auch Absicht, einen Studiengang zu wechseln); Beratung bei Lernschwierigkeiten und bei sozialen Problemen; https://www.htw-berlin.de/einrichtungen/zentrale-hochschulverwaltung/zentrum-fuer-studien-karriere-und- gruendungsberatung/allgemeine-studienberatung/
Career Service:	Kontaktmöglichkeiten zu Unternehmen; Praktikums- und Werkstudentenstellen

Nutzen Sie die entsprechenden Sprechzeiten, die Sie auf den Webseiten finden. Beachten Sie bei Anfragen via E-Mail:

- Die E-Mail-Adressen Ihrer Ansprechpartner finden Sie auf unseren **Webseiten** (alternativ: vorname.nachname@htw-berlin.de; aus ä wird ae; etc.).
- Bitte stellen Sie Ihre Fragen immer **kurz** und prägnant und geben Sie immer Ihre **Matrikelnummer** und Ihren **Studiengang** an.
- Bitte nutzen Sie bei Anfragen an die Verwaltung etc. immer **Ihre E-Mail-Adresse der HTW Berlin**. Anfragen mit anderen E-Mail-Adressen werden oft nicht beantwortet.
- Bei komplexen Fragen vereinbaren Sie bitte immer einen **Termin in der Sprechstunde** (siehe Webseite FB 3). Telefonische Beratung außerhalb der Sprechzeit nur in Ausnahmefällen.

Hochschule für Technik
und Wirtschaft Berlin

University of Applied Sciences

Weiterhin viel Erfolg für Ihr Studium der Betriebswirtschaftslehre an der HTW Berlin!